

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **113 (1995)**

Heft 47

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Weiterbildung

Nachdiplomkurs Siedlungswasserwirtschaft und Gewässerschutz

Die zeitgemässe Bearbeitung aktueller Fragestellungen im Bereich Siedlungswasserwirtschaft und im Gewässerschutz bedingt eine dauernde Weiterbildung, die auch über die eigene Fachdisziplin hinausreicht. Die Abteilung für Bauingenieurwesen der ETH Zürich offeriert neu einen Nachdiplomkurs in diesem Fachbereich, der auf das breitgefächerte Angebot von Weiterbildungsveranstaltungen der ETH und der EAWAG zurückgreift. Verteilt über ein bis drei Jahre werden berufsbegleitend total während 40 Arbeitstagen Kursmodule nach Wahl absolviert. Die einzelnen Kurse beinhalten praktische Übungen und müssen mit einem Leistungsnachweis abgeschlossen werden. Beispiele von Kursthemen sind: Biologische Abwasserreinigung, Ökotoxikologie, naturnaher Wasserbau, chemische Verunreinigung von Grundwasser, Trinkwasseraufbereitung usw.

Zugelassen werden Abgänger von Hochschulen, Fachhochschulen und Höheren Technischen Lehranstalten, sofern sie im Beruf eine Beziehung zur Siedlungswasserwirtschaft oder zum Gewässerschutz haben. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Anmeldeschluss ist der 30. November 1995. Das erste Kursmodul beginnt am 19. Februar 1996.

Auskunft und Anmeldeformulare sind erhältlich beim Sekretariat der Professur für Siedlungswasserwirtschaft, IHW, HIL G 32.1, ETH Hönggerberg, 8093 Zürich, Tel. 01/633 30 65.

Weiterbildungsangebot an der ETH Zürich auf einen Blick

«Education permanente», «Recurrent education» und «Lifelong learning» sind Begriffe, die aus unserem Wortschatz nicht mehr wegzudenken sind. Sie umschreiben Konzepte, bei denen davon ausgegangen wird, dass Bildung sich nicht mehr ausschliesslich auf die ersten drei Jahrzehnte des Lebens beschränkt, sondern sich auch auf die anschliessenden biographischen Phasen ausdehnen sollte. Auch die ETH stellt sich als renommierte Schmiede von Ingenieur- und Naturwissenschaftler/innen sowie Architekten/-innen dem Postulat für ständige Weiterbildung. Dies dokumentiert die soeben erschienene zehnte Auflage der Broschüre «Weiterbildung an der ETH Zürich».

Die Broschüre orientiert über das gesamte Weiterbildungsangebot an der ETH Zürich: Fortbildungskurse, Nachdiplomstudien und Nachdiplomkurse. Daneben gibt sie Hinweise über führungsbezogene Weiterbildung, computerunterstützte Lernprogramme und wie mittels Videotext oder Computer mit Modem die Weiterbildungsdatenbank Agora, auf der die Weiterbil-

dungsveranstaltungen aller Schweizer Hochschulen und Ingenieurschulen HTL gespeichert sind, abgefragt werden kann.

Die Broschüre «Weiterbildung an der ETH Zürich» ist kostenlos und kann schriftlich bestellt werden bei: Zentrum für Weiterbildung ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich.

Tagungen

Zukunftsperspektiven der Kernenergie

27./28.11.1995, Zürich

Am 27. und 28. November 1995 führt die Schweizerische Vereinigung für Atomenergie (SVA) in den Räumen des «International Zürich Swissôtel» in Zürich-Oerlikon ihre diesjährige Informationstagung durch. Sie steht unter dem Titel: «Zukunftsperspektiven der Kernenergie».

Heute tragen die Schweizer Kernkraftwerke gegen 40 Prozent zur Stromproduktion des Landes bei. Sie leisten damit einen Beitrag zur Begrenzung des CO₂-Ausstosses. Die Tagung beleuchtet im internationalen Rahmen die heutige Rolle der Kernenergie, die Diskussionen um einen Ausstieg sowie die technischen und wirtschaftlichen Leitlinien für die künftige Entwicklung.

Programm und Auskünfte:
Schweizerische Vereinigung für Atomenergie (SVA), Postfach 5032, 3001 Bern, Tel. 031/311 58 82.

GEP Zug: Exkursion Sondiersystem Piora- Mulde

2.12.1995, Faudo

Die GEP-Ortsgruppe Zug führt eine ganztägige Exkursion zum Sondiersystem Piora-Mulde oberhalb Faudo durch. Gezeigt werden der Vortrieb vor Ort, die Tunnelbohrmaschine, die Gesteinsabfolge und je nach Stand der Arbeit das Konzept für die weiteren Sondierbohrungen.

Anmeldung:
Bruno Meyer, Fadenstrasse 39, 6300 Zug, Tel. 042/21 95 79, Fax 042/41 15 73

Naturschutz im Dialog

28.-30.11.1995, Lugano

Zum Abschluss des Europäischen Naturschutzjahres in der Schweiz findet in Lugano der Kongress «Naturschutz im Dialog» statt. Dieser wird vom Nationalen Komitee zum Europäischen Naturschutzjahr 1995 in der Schweiz organisiert, welchem Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Verbänden angehören. Ehrenpräsidentin des Komitees ist Frau Bundesrätin Ruth Dreifuss.

Am Kongress werden in Vorträgen, Workshops und Exkursionen Fragen zum Naturschutz aus unterschiedlichen Winkeln beleuchtet und

diskutiert. Im Zentrum der Hauptreferate steht der Naturschutz als Forschungsobjekt verschiedener wissenschaftlicher Richtungen. Im breitgefächerten Angebot an Workshops wird aufgezeigt, wie in weiteren Gebieten (Landwirtschaft, Tourismus, Forstwirtschaft, Sponsoring usw.) die Naturschutzforderungen integriert und umgesetzt werden können. Neben Information sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch die Möglichkeit haben, ihre Erfahrungen einzubringen.

Anmeldung:
Sekretariat ENSJ, % naturaqua, Elisabethenstr. 51, 3014 Bern, Tel. 031/331 38 41, Fax 031/331 71 08.

Vorträge

Kommunikation und Computer

Das Institut für Kommunikationstechnik der ETH Zürich führt im Wintersemester 95/96 die Vortragsreihe «Wozu ein Fernmeldegesetz?» durch.

Jeweils dienstags, 17.15 bis 18 Uhr, ETH-Zentrum, Hauptgebäude, Rämistr. 101, Hörsaal HG F5. Die Referate:

21.11.: *Jürg Dangel*: «Wettbewerb in der Telekommunikation: der Standpunkt der ASUT»

5.12.: Prof. Dr. *Albert Kündig* und Dr. *Paul Kleiner*: «Konkurrenz und föderalistische Strukturen als Motor der Innovation im Fernmeldewesen»

19.12.: *Hans-Karl Pfyster*: «Regulatorische Randbedingungen und die Rolle der Telecom PTT im Informationszeitalter»

16.1.96: Prof. Dr. *Walter de Backer*: «Which Information Infrastructure for Europe?»

Kolloquium zur Klimatologie und Hydrologie

Das Geographische Institut der ETH Zürich führt in seinem Wintersemesterprogramm eine Vortragsreihe durch.

Jeweils donnerstags, 16.15 bis 18 Uhr, in der Universität Irchel, Winterthurerstr. 190, Bau 25, Hörsaal J9:

23.11. Dr. *A. Jakob*: «Temperaturverhältnisse in Fließgewässern und Seen der Schweiz»

7.12. Dr. *H. P. Schmid*: «Austausch von Spurengasen über inhomogenem Gebiet: neue Konzepte für Messung und Modellierung»

14.12.: Dr. *A. Neftel*: «Biosphäre/Atmosphäre Austausch von Ammoniak in landwirtschaftlichen Ökosystemen»

11.1.96: Prof. Dr. *W. Kundzewicz*: «Climate Change and Water Resources - a systems view»

18.1.: Dr. *W. Nater*: «Interaktion Atmosphäre-Wald: Fallbeispiel Urner Reusstal»

25.1.: Dr. *T. Konzelmann*: «Einfluss der 'Biomass Burning' auf die kurzzeitige Einstrahlung an der Erdoberfläche»

8.2.: Prof. Dr. *U. Platt*: «Thema aus dem Bereich Luftchemie und Klima»

Impressum

Schweizer Ingenieur und Architekt SI+A

Herausgeber

Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Verlagsleitung: Prof. Benedikt Huber

Offizielles Organ

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein (SIA)
Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)
Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

Redaktion

Rüdigerstrasse 11, Postfach 630, 8021 Zürich
Tel. 01 / 201 55 36, Fax 01 / 201 63 77

Redaktoren

Alois Schwager, Dr. phil. I, Redaktionsleiter
Inge Beckel, dipl. Arch. ETH
Martin Grether, dipl. Bauing. ETH/SIA
Brigitte Honegger, Architektin

Redaktioneller Mitarbeiter

Richard Liechti

Korrespondenten

Matthias Ackermann, dipl. Arch. ETH/SIA (Städtebau)
Thomas Glatthard, dipl. Kulturing. ETH/SIA (Raumplanung/
Umwelt)
Erwin Hepperle, Dr. iur. (öffentliches Recht)
Daniel Trümpy, Dr. iur. Rechtsanwalt (Privatrecht)

Produktion

Werner Imholz

Sekretariat

Odette Vollenweider, Adrienne Zogg

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe.

Abonnemente

	Schweiz:	Ausland:
1 Jahr	Fr. 220.-	Fr. 235.-
Einzelnummer	Fr. 8.50 plus Porto, inkl. MWST	

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder GEP, BSA, ASIC, STV, Archimedes und Studenten.
Einzelnummern sind nur bei der Redaktion erhältlich.

Bestellungen für Abonnemente sowie Adressänderungen von Abonnenten an:
Abonnementverwaltung Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld,
Telefon 054 / 723 57 86

Adressänderungen von SIA-Mitgliedern an das SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich

Postcheck «Schweizer Ingenieur und Architekt»: 80-6110-6 Zürich

Anzeigen: IVA AG für Internationale Werbung

Hauptsitz:	Filiale Lausanne:	Filiale Lugano:
Mühlebachstr. 43	Pré-du-Marché 23	Via Pico 28
8032 Zürich	1004 Lausanne	6909 Lugano-Cassarate
Tel. 01 / 251 24 50	Tel. 021 / 647 72 72	Tel. 091 / 52 87 34
Fax 01 / 251 27 41	Fax 021 / 647 02 80	Fax 091 / 52 45 65

Satz + Druck

Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld, Tel. 054 / 723 55 11

Ingénieurs et architectes suisses (IAS)

Erscheint im gleichen Verlag
Redaktion:
Rue de Bassenges 4, case postale 180, 1024 Ecublens,
Tel. 021 / 693 20 98, Fax 021 / 693 20 84

Abonnemente:

	Schweiz:	Ausland:
1 Jahr	Fr. 145.-	Fr. 158.-
Einzelnummer	Fr. 8.50 plus Porto, inkl. MWST	

SIA-Generalsekretariat

Selnaustrasse 16, Postfach, 8039 Zürich
Tel. 01 / 283 15 15, Fax 01 / 201 63 35
SIA-Normen und -Dokumentationen: Tel. 01 / 283 15 60

Farbgestaltung mit EDV

(1 Tag) Architekten/Innenarchitekten und Mitarbeiter
Farbgestalter

Leitung: A. Frei, Zürich
A. Saglio, Hombrechtikon
Kosten: Fr. 200.-/TN (max. 6 TN/Kurs)
Termin: Samstags von 9.00 bis 16.00 Uhr
Kursinhalt: – Möglichkeiten, Vorteile und Grenzen der
Farbgestaltung mittels EDV
– Verschiedene Software-Lösungen
– Prakt. Anwendungen
Auskünfte/Anmeldung: Ausbildungszentrum SMGV
F. Frei, Schulleiter
Grindelstr. 2, 8304 Wallisellen
Tel. 01/830 00 55
Fax 01/831 03 70

Planungsbüro Für Energie- und Wärmetechnik

Wir sind mit der Planung von heiztechnischen Anlagen bestens vertraut und bieten Ihnen eine kooperative Zusammenarbeit an.

Energiegesuche, SIA-Berechnungen, Devisierung, Projektierung und Ausführung sind unser tägliches Brot.

Rufen Sie uns einfach an oder verlangen Sie eine unverbindliche Offerte.

G. Schwarz
Bielackerstr. 10, 4412 Nuglar
Tel. 061 911 80 33, Fax 061 911 80 62

Nur die Besten werden kopiert!

Bereits früher wurden die Erfindungen der Freyssinet AG im Bereich der Vorspannung oft kopiert. Wir sind stolz, dass nun auch unsere Finger-Fahrbahnübergänge gemeinsam mit Qualitätsprodukten der Marken Rolex, Lacoste etc. zum Kreis der Besten zählen, die von findigen Konkurrenten kopiert werden.

Die Freyssinet AG wird auch in Zukunft innovative Produkte entwickeln, die es sich lohnt zu kopieren. Überzeugen Sie sich selbst von unseren Spitzentechnologien und bestellen Sie die neue Dokumentation.



Freyssinet AG

Ruchstuckstr. 12, 8306 Brüttisellen
Tel. 01/834 00 36, Fax 01/834 00 38

Bitte senden Sie mir die Freyssinet-Gesamtdokumentation:

Name: _____

Firma: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____